

# Pulsschlag

DAS AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU



STADT ZWICKAU

AUTOMOBIL- UND  
ROBERT-SCHUMANN-STADT

SEITE 02 **SOMMERFERIENPROGRAMM DER KULTUREINRICHTUNGEN**  
KUNSTSAMMLUNGEN, PRIESTERHÄUSER, STADTBIBLIOTHEK

SEITE 03 **STELLENANGEBOTE**  
DER STADTVERWALTUNG

SEITE 04 **NEUE SONDERAUSSTELLUNG IN DER GALERIE AM DOMHOF**  
KURZES KÜNSTLERLEBEN: WERNER MOTHES (1909-1930)



## Stolpersteine in der Römerstraße erinnern an Familie Kleinberger

Am 20. Juni wurden zehn neue Stolpersteine für die jüdische Familie Kleinberger auf dem Gehweg der Römerstraße 23 eingeweiht. Familie Kleinberger gehörte das Haus bis 1938. Im gleichen Jahr mussten Wolf und Paula Kleinberger aus Deutschland flüchten. Ihre Not trieb Sie nach Jerusalem, wo der Großteil der Familie noch heute lebt. Insgesamt 18 Nachfahren der beiden waren für die Einweihung der Stolpersteine nach Zwickau gekommen und

erlebten ein durch Schülerinnen und Schüler des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums gestaltetes Programm (Foto). Seit dem Jahr 2003 erinnern die Stolpersteine an Menschen, welche während der NS-Diktatur dem Holocaust zum Opfer fielen oder zur Emigration gezwungen waren. In der Stadt Zwickau sind mittlerweile 47 Steine zum Gedenken, zur Mahnung und zur Versöhnung verlegt worden.

Fotomontage: Stadt Zwickau

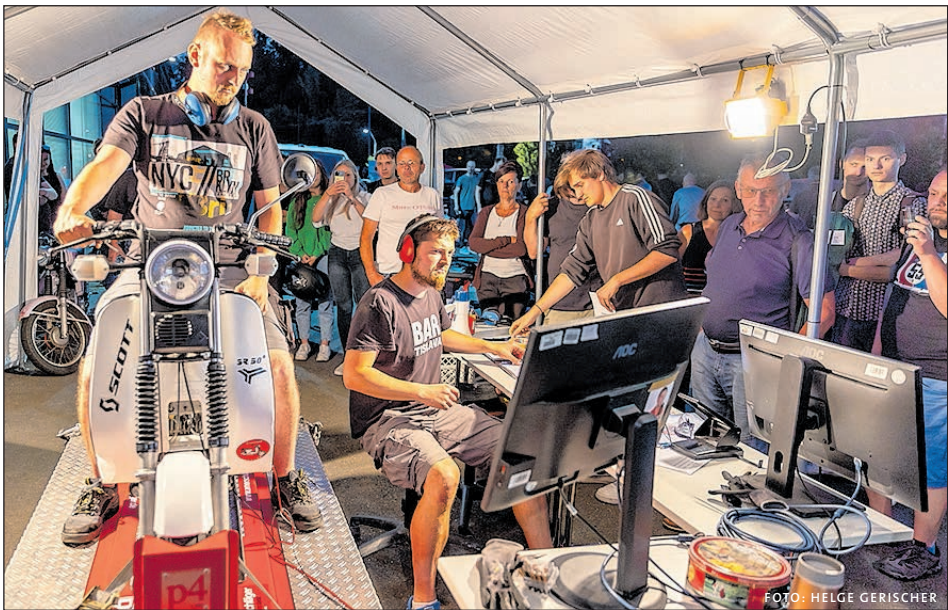
## Hochschule lädt heute zur Langen Nacht der Technik ein

Am heutigen Freitagabend, 18 Uhr findet auf dem Campus Scheffelstraße der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die Lange Nacht der Technik statt. Besucher jeden Alters können dabei Wissenschaft und Forschung hautnah erleben. Dazu gibt es Live-Musik und jede Menge Aktivitäten zum Mitmachen.

Neben geöffneten Laborgebäuden erwarten Besucher mehr als 60 Einzelaktionen. So präsentiert die Fakultät Kraftfahrzeugtechnik unter dem Titel „Vielfalt auf Rädern“ verschiedenste Sonderfahrzeuge. Zweiradfans können ihre Mopeds auf dem Rollenprüfstand einem kostenfreien Leistungstest unterziehen. Das WHZ Racing Team veranstaltet ein Showfahren im Außenbereich.

► **Robotik, Medizin, Physik und Design**  
Auch die anderen Fakultäten der WHZ wie Physikalische Technik/Informatik, Elektrotechnik, Wirtschaftswissenschaften, Maschinenbau, Sprachen, Gesundheit und Angewandte Kunst sind mit zahlreichen Mitmach-Angeboten und Experimenten vor Ort. Die Themen reichen von „Robotik und virtuelle Welten“, „Technik in Medizin und Umwelt“ bis hin zu Textilien und Design.

► **E-Sports und Retro-Computer**  
Auch E-Sportler und Computerfans kommen wieder auf ihre Kosten. Das Zentrum für Kommunikationstechnik und Informationsverarbeitung der WHZ (ZKI) und die MXM-Group präsentieren Rechentechnik von Commodore und Co. zum Anschauen und Anfassen. Zudem ist das E-Sports-Lab der Fakultät Wirtschaftswissenschaften geöffnet. Dort kann nach Herzenslust „gezockt“ werden.



► **Bands, Sport und Catering**  
Das Hochschulsportzentrum bietet auf der Campus-Wiese Sportspiele für Jung und Alt an. Auf der Bühne sind die Bands „Not for Sale“ und „Leander und der Andere“ zu erleben. Darüber hinaus präsentieren sich auf dem Campus-Gelände zahlreiche Firmen und Initiativen mit besonderen Angeboten. Die Lange Nacht der Technik wird von der WHZ in Zusammenarbeit mit den Zwickauer Studentenclubs Null13, Tivoli und Collage organisiert. Gefördert wird die Veranstaltung vom Hochschulverein Mentor. Im vergangenen Jahr konnten mehr als 2000 Besucher gezählt werden.

► **Parken/ÖPNV**  
Vor dem Hochschulcampus Scheffelstraße stehen größere Besucherparkplätze zur Verfügung, die zur Langen Nacht kosten-

frei genutzt werden können. Achten Sie auf die Ausschilderungen. Aufgrund des begrenzten Parkplatzangebots wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen. Die Haltestelle „Westsächsische Hochschule“ wird aktuell im SEV bedient.

► **Essen und Trinken**  
Auf dem Campus Scheffelstraße stehen mehrere Cateringstände mit Speisen und Getränken zur Verfügung.

► **Barrierefreiheit**  
Das Campusgelände der Westsächsischen Hochschule ist weitestgehend barrierefrei gestaltet und kann auch von Personen mit Gehbehinderungen genutzt werden. Auch barrierefreie Toiletten sind vorhanden.

[www.fh-zwickau.de](http://www.fh-zwickau.de)

## Oberbürgermeisterin lädt zum Stadtpaziergang ein

Am Mittwoch, dem 5. Juli, möchte die Stadtverwaltung an die Tradition der Stadtpaziergänge anknüpfen. Treffpunkt wird um 17 Uhr am Eingang des Robert-Schumann-Konservatoriums in der Stiftstraße 10 sein.

Der Spaziergang mit Oberbürgermeisterin Constance Arndt und verschiedenen Amtsleitern und Verantwortlichen der Verwaltung wird etwa drei Kilometer durch die zentrumsnahe Nordvorstadt führen. An verschiedenen Stationen wird es Erläuterungen zu geplanten und ab-

geschlossenen Baumaßnahmen geben, unter anderem:  
- zum Umbau des Zwickauer Stadtarchives in der Crimmitschauer Straße,  
- zur Baumaßnahme Moritzstraße/  
Poetenweg/Crimmitschauer Straße,  
- zum Spielplatz Arndtstraße und  
- zur Planung der Sanierungsarbeiten an den Kunstsammlungen Zwickau, Max-Pechstein-Museums  
Der Stadtpaziergang wird gegen 19 Uhr auf dem Platz der Völkerfreundschaft enden. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

## Fenster zur Kunst: Sommersalon des Kunstvereins Zwickau

In der Galerie am Domhof Zwickau zeigen ab 9. Juli die Künstler und Künstlerinnen des Kunstvereins Zwickau e. V. im Rahmen einer Sonderausstellung Malereien, Grafik, Fotografien sowie Objekte und Installationen. Für den Sommersalon 2023, der bis zum 17. September zu sehen ist, haben 56 Mitglieder 138 Arbeiten eingereicht, von denen 99 in der Ausstellung gezeigt werden. Erstmals wurden zusätzlich auch rund 20 Arbeiten von Kindern und Jugendlichen für die Ausstellung ausgewählt.

Seit über einem Jahr können sich die jungen und auch die schon etwas reiferen Mitglieder im Förderstudio für Malerei und Grafik des Zwickauer Kunstvereins wieder unbeschwert treffen, um ihrer Leidenschaft, dem Malen und Zeichnen, zu frönen. Unter der professionellen Anleitung künstlerischer Mentoren entstanden viele Arbeiten, von denen eine Auswahl nun zum diesjährigen Sommersalon des Kunstvereins ausgestellt werden kann. Da der Verein gezielt die Strategie verfolgen will, junge Kunst und heranwachsende Künstler und Künstlerinnen zu entdecken und zu fördern, räumt der Salon auch Kindern und Jugendlichen erstmalig einen eigenen Platz in der Kunstschau ein. Natürlich haben sich auch die Berufs-

künstler und die nicht wenigen in ihrer Freizeit tätigen Kunst schaffenden Mitglieder des Vereins für diese Präsentation beworben. Seit Gründung des Kunstvereins Zwickau e. V. ist der „Sommersalon“ die repräsentative Ausstellung des Vereins, die zunächst jährlich gezeigt wurde und seit 2001 im Rhythmus von zwei Jahren zu sehen ist. Der Salon bietet allen künstlerisch tätigen Mitgliedern die Möglichkeit, ihre Arbeitsergebnisse vorzustellen. Das Spektrum der Inhalte und ihre künstlerische Realisierung sind vielfältig. So reicht der Bogen der künstlerischen Techniken von der Handzeichnung und grafischen Verfahren über Malerei, Fotografie und Plastik bis hin zu Installationen. Dabei stehen neben abstrakten Arbeiten und figürlichen Kompositionen auch Landschaften und die Auseinandersetzung mit Problemen der Gegenwart im Mittelpunkt der Gestaltung. Es ist immer aufs Neue spannend, wie breit gefächert sich die gestalterische Kreativität entfaltet.

Die Vernissage zum Sommersalon findet am Sonntag, dem 9. Juli um 11 Uhr statt (Eintritt frei). Zum Sommerfest lädt der Kunstverein Zwickau am Samstag, dem 2. September ab 15 Uhr ein.

## Ensemble Amadeus gastiert im Robert-Schumann-Haus

Am Samstag, dem 1. Juli, um 17 Uhr lädt das Robert-Schumann-Haus zu einem Konzert mit „Musikalischen Kostbarkeiten des 18. Jahrhunderts“ ein. Zu Gast ist das Ensemble Amadeus, das unter der Leitung von Normann Kästner Orchestermusik des 18. Jahrhunderts vorstellen wird.

Es erklingen unter anderem Bachs Brandenburgisches Konzert Nr. 5 BWV 1050 (Soli: Thomas Synofzik – Cembalo, Chris Törpe – Violine, Juliane Große – Flöte) sowie Mozarts 29. Sinfonie A-Dur KV 201, deren Exemplar in Schumanns Zwickauer Notenbibliothek erhalten ist. Abgerundet wird das Programm durch ein Notturmo von Joseph Haydn, ein Concerto a cinque von Tomaso Albinoni und die E-Dur-Sinfonie von Carl Friedrich Abel, dessen 300. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird. Das Ensemble Amadeus wurde 1997 von Normann Kästner (Dennheritz, Sachsen) gegründet. Ursprünglich aus acht Musikern bestehend, ist es heute zu einem in der Region Südwestsachsen bekannten und angesehenen Klangkörper mit über 40 aktiv musizierenden Laien gereift. Mit über 20 Konzerten jährlich ist es das aktivste Liebhaberorchester in der Region. Das mu-

sikalische Profil des Ensembles liegt auf der Musik des 18. Jahrhunderts und dort auf dem Schaffen Wolfgang Amadeus Mozarts. Auch mit Musik unbekannter Komponisten überrascht das Ensemble regelmäßig sein Publikum. So wurden im Jahr 2012 Kompositionen des Konzertmeisters der Dresdner Hofkapelle, Johann Georg Pisendel, aufgeführt. 2018 produzierte das Ensemble eine CD mit neun Ersteinstrumenten von Sinfonien des Komponisten Carl Stamitz. Mit dieser CD wurde das Ensemble Amadeus für den „ECHO Klassik“ nominiert. Regelmäßig konzertiert das Orchester mit namhaften regionalen und überregionalen Solisten, so dem Solocellisten des Bayerischen Staatsorchesters, Jakob Spahn. Konzertreisen führten das Ensemble in verschiedene Regionen Deutschlands, Polen, dreimal nach Italien und in diesem Jahr nach Salzburg. Seit 2015 veranstaltet das Ensemble in Dennheritz auf einem Vierseithof sein eigenes dreitägiges Sommer-Open Air unter dem Titel „Klassik auf dem Land“, dessen sechste Auflage 2022 weit über 1000 Besucher anzog. Karten sind im Vorverkauf zu 18 Euro (ermäßig 12 Euro) oder an der Abendkasse verfügbar. [www.schumann-zwickau.de](http://www.schumann-zwickau.de)



# Sommerferienprogramm der Zwickauer Kultureinrichtungen

**Sechs Wochen Freizeit sind in Sicht! Gähnende Langeweile? Keine Chance! Die Kultureinrichtungen der Stadt Zwickau – Kunstsammlungen, Priesterhäuser und Stadtbibliothek – bieten Euch in den Sommerferien ein abwechslungsreiches und spannendes Sommerferienprogramm. So könnt Ihr in der dritten Ferienwoche die Superkräfte der Mineralien entdecken. Auch gibt es die Möglichkeit, die Einrichtungen mit dem Audioguide zu erkunden. Bücherwürmer und Leseratten bekommen in der Stadtbibliothek die passende Ferienlektüre. In den Priesterhäusern dreht sich alles um das Thema Puppen(theater). Jeder ist willkommen, einige Angebote sind sogar kostenlos. Anmeldungen sind ab sofort möglich.**

Der lang ersehnte Sommer naht, und auch in diesem Jahr haben sich die Mitarbeiter der Kultureinrichtungen Mühe gegeben, zahlreiche Gelegenheiten und vielseitige Anregungen für Euch vorzubereiten, damit Ihr „die schönsten Wochen des Jahres“ in vollen Zügen genießen könnt.

## Veranstaltungen

Dienstag, 11. Juli, 14 Uhr | Donnerstag, 13. Juli, 14 Uhr | Dienstag, 18. Juli, 14 Uhr | Donnerstag, 20. Juli, 14 Uhr | Dienstag, 25. Juli, 14 Uhr | Donnerstag, 27. Juli, 14 Uhr  
► **VON DEN SOCKEN! – WIR BASTELN LUSTIGE SOCKENPUPPEN**  
*Priesterhäuser Zwickau, Domhof 5-8*  
Unterschiedlichste Marionetten und Handpuppen mit teilweise lustigen Kleidern und Zubehör entführen unsere kleinen und großen Besucher in die bunte Welt des Puppentheaters. Ein kleines Stück dieser Welt soll unseren Gästen mithilfe einer Führung nähergebracht werden, bevor es im Anschluss kreativ weitergeht: Wir fertigen lustige Sockenpuppen, die danach an unserer kleinen Bühne ausprobiert werden können. Unsere jungen Puppenspieler dürfen dabei Kurzgeschichten oder frei Erfundenes nachspielen. Die Hauptsache ist, alle haben Spaß an ihren Sockenpuppen! Hinweis: Bitte eigene Socken mitbringen. Alles andere Bastelmaterial wird bereitgestellt.  
Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro

Freitag, 14. Juli, 15 Uhr | Freitag, 21. Juli, 15 Uhr | Freitag, 28. Juli, 15 Uhr  
► **TOP TEN – ZEHN LIEBLINGS-STÜCKE ZUR FAMILIENFÜHRUNG**  
*Priesterhäuser Zwickau, Domhof 5-8*  
Zusammen erkunden wir die alten Priesterhäuser, wobei unser Museums-pädagoge, Matteo Rebeggiani, im Laufe der Führung zehn ausgesuchte Objekte aus verschiedenen Epochen vorstellt, die ihm besonders ans Herz gewachsen sind. Natürlich darf dabei ein Abstecher in die

aktuelle Sonderausstellung „Die historische Puppentheater-Sammlung“ nicht fehlen. Wer möchte, darf sich hier zum Schluss an unserer Bühne als Puppenspieler ausprobieren.  
Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro

Mittwoch, 12. Juli, 14 Uhr  
► **URLAUBSGRÜSSE AUS DEM MUSEUM**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1*  
Wir gehen durch die Ausstellung auf der Suche nach unseren Lieblingsbildern und spannenden Motiven. Im Anschluss gestalten und bedrucken wir unsere eigene Postkarte.  
Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro

Mittwoch, 19. Juli, 14 Uhr  
► **KUNST ENTDECKEN – LANDSCHAFT GESTALTEN**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1*  
Sonnenauf- und -untergänge, Berge, Wälder und ferne Welten: Auf einer Reise durchs Museum tauchen wir in unterschiedliche Landschaften ein. Am Ende formen wir unsere eigene Landschaft in 3D.  
Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro

**FALTPLAN – Familienangebote mit großformatiger Malvorlage, erhältlich in den Kunstsammlungen, den Priesterhäusern und der Stadtbibliothek**  
Hingehen, Staunen, Entdecken – Lange- weile war gestern, heute macht Ihr mit der ganzen Familie einen Ausflug! Das Faltblatt gibt Euch einige Tipps, was die Museen und die Bibliothek der Stadt für Euch zu bieten haben. Ob farbenfrohe Gemälde, funkelnde Steine, spannende Geschichte(n) oder romantische Musik, es ist sicher für jeden von Euch etwas dabei. Auf der Rückseite ist eine Ausmalvorlage im A3-Format mit Motiven aus den Kultureinrichtungen. Viel Spaß bei der Entdeckungsreise! Ihr werdet staunen, was Ihr in unserer über 900 Jahre alten Stadt alles aufspüren werdet.

**HÖR MAL! Kreative Audioführungen für Kinder**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1 Priesterhäuser Zwickau, Domhof 5-8*  
Museen werden für Kinder erlebbarer und interessanter durch Hörgeschichten. Neben den vielen Terminen können sich die Ferienkinder auch eigenständig mit einem Audioguide auf Entdeckungsreise durch die Museen begeben und uralte Versteinerungen und große Segelschiffe erleben, Fischer und Vogelhändler, Kum-

Mittwoch, 26. Juli, 14 Uhr  
► **SUPERKRÄFTE DER MINERALIEN**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1*  
Wer sagt, dass Mineralien nur hübsch aussehen können? Viele von ihnen haben besondere Kräfte. Diese schauen wir uns ganz genau an. Im Anschluss stellen wir aus ihnen unsere eigenen Farben her, mit denen wir auch selbst malen können.  
Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro

Mittwoch, 2. August, 11.30 bis 17 Uhr  
► **MUSEUMSAGENTEN**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1*  
Ein Gemälde aus den Kunstsammlungen ist verschwunden! Ausgestattet mit einem speziellen Agentenkoffer geht Ihr mit Eurer Familie auf die Suche.  
Eintritt am ersten Mittwoch des Monats frei

Mittwoch, 9. August, 14 Uhr  
► **KLEINE BILDHAUER**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1*  
Auf den Spuren von Werner Mothes entdecken wir viele Plastiken. Wie sind seine Plastiken und Skulpturen entstanden und

pels und Mönche treffen, die Bewohner der Priesterhäuser und das Bornkinnl, Menschen in prächtigen Kleidern und Bilder mit wunderschönen Blumen kennenlernen. Im Übrigen gibts die Hörführung auch für Erwachsene.  
Dauer: 45 min • Sprachen: Deutsch, Englisch  
Kosten für Geräteausleihe: 1 Euro Audioguide Kinder / 2 Euro Audioguide Erwachsene

**MUSEUMSTARS Aufgaben lösen. Museen entdecken. Sterne sammeln.**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1 Priesterhäuser Zwickau, Domhof 5-8*  
Ein internationales Gemeinschaftsprojekt von Museumsvermittlern und Entwickler-Teams von Fluxguide (Wien) brachte im Mai die App MuseumStars zum kostenlosen Download in die App-Stores. MuseumStars ist eine innovative Lern-App für Kinder, Jugendliche, Schulklassen und alle Interessierten: Museumsausstellungen sind als interaktive, spielerische „Challenges“ auf Smartphone und Tablets von zu Hause spielbar. In der Challenge der KUNSTSAMMLUNGEN „Entdeckt die Schätze der Zwickauer Kunstsammlungen“ und der Priesterhäuser „Wir entdecken den mittelalterlichen Lebensalltag“ erkundet man mit Spaß und Spiel das Museum. Die Nutzer werden zu den Highlights der Sammlungen geführt,

was zeigen sie? Und wie können wir selbst zu kleinen Bildhauern werden? Ganz einfach: Kommt vorbei und findet es heraus! Auf 10 Kinder begrenzt, Anmeldung erforderlich.  
Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro

Mittwoch, 16. August, 14 Uhr  
► **AUF SCHATZSUCHE MIT MAX PECHSTEIN**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1*  
Das Meer und die See: Der berühmte Zwickauer Maler Max Pechstein liebte das Reisen. Eines seiner Abenteuer führte ihn auf eine Insel in der Südsee. Ob dort vielleicht ein Schatz versteckt war? Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach Antworten und Schatzsuche im Museum.  
Auf 10 Kinder begrenzt, Anmeldung erforderlich.  
Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro

Stöbert auch auf den Internetseiten der Einrichtungen, berätet Euch mit Freunden und der Familie und macht Eure ganz persönliche Ferienplanung. Und solltet Ihr noch Fragen haben, stehen Euch die Mitarbeiter der Einrichtungen selbstverständlich gerne mit Rat und Tat zur Seite.

zum Grübeln und Staunen gebracht und die Entdeckungsreise macht hoffentlich Lust auf mehr. Man kann die Aufgaben bequem von zu Hause aus spielen oder zum Museumstag die Herausforderung annehmen, die Original-Objekte dieses Spiels in dem jeweiligen Museum aufzuspüren!

**MUSEUM DIGITAL**  
*KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum, Lessingstraße 1*  
Gegen das kleine Formtief zu Hause können unsere digitalen Angebote helfen: Wir haben euch Vorlagen zum Ausmalen, ein Memory-Spiel u. a. zusammengestellt, die ihr auf unserer Internetseite herunterladen könnt.

**FERIENLEKTÜRE**  
*Stadtbibliothek Zwickau, Katharinenstraße 44A*  
Ihr seid auf der Suche nach Lesestoff für die Ferien? Ob am Strand, im Park oder zu Hause in Quarantäne: Bücher machen die Ferienzeit einfach besser. Ein spannender Thriller, eine romantische Erzählung oder eine humorvolle Lektüre dürfen im Sommer nicht fehlen. Kommt in die Stadtbibliothek, hier werdet Ihr fündig. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr ist die Ausleihe mit einem Benutzerausweis kostenfrei.

## ZUSTELLUNGEN

**Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)**

► Für , zuletzt wohnhaft: vertreten durch den Geschäftsführer, zuletzt ansässig: Saarstraße 11, 08056 Zwickau, liegt beim Umweltbüro der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 333/334, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Straßenreinigungsgebührenbescheide: 21.06.2022 und 14.04.2023, Kassenzeichen: 01.02848.1  
► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Bosestraße 4, 08056 Zwickau, liegt beim Umweltbüro der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 333/334, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Straßenreinigungsgebührenbescheid: 14.04.2023, Kassenzeichen: 01.29402.4  
► Für , zuletzt ansässig: Leibnizstraße 28, 07548 Gera, liegt beim Umweltbüro der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 333/334, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Straßenreinigungsgebührenbescheid: 14.04.2023, Kassenzeichen: 01.29980.0  
► Für , vertreten durch den Geschäftsführer, zuletzt ansässig: Thanhofer Straße 11, 08412 Werdau, liegt beim Umweltbüro der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 333/334, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Straßenreinigungsgebührenbescheid: 14.04.2023, Kassenzeichen: 01.12791.0  
► Für Frau , Skicalle Victoriade, Torrevieja site, zuletzt wohnhaft: Jardin del Mar 9, 03180 Alicante, Spanien, liegt beim Umweltbüro der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 333/334, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Straßenreinigungsgebührenbescheide: 22.04.2022 und 14.04.2023, Kassenzeichen: 01.30869.3  
► Für Frau , geb. 14.04.1990, zuletzt wohnhaft: Viale Beato Angelico 225, 00186 Rom, Italien, liegt im Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 3, Zimmer 104, 08056 Zwickau, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 10.01.2023, Kassenzeichen: 01.26922.5

► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Bollensdorfer Allee 9, 15370 Fredersdorf, liegt beim Umweltbüro der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 333/334, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Straßenreinigungsgebührenbescheid: 14.04.2023, Kassenzeichen: 01.11094.9  
► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Waldpromenade 5, 15537 Erkrner, liegt beim Umweltbüro der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 333/334, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Straßenreinigungsgebührenbescheid: 14.04.2023, Kassenzeichen: 01.71070.7  
► Für , zuletzt ansässig: Bochumer Straße 1, 70376 Stuttgart, liegt beim Umweltbüro der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 333/334, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Straßenreinigungsgebührenbescheid: 14.04.2023, Kassenzeichen: 01.29185.6  
► Für Herrn , geb. 27.02.1971, zuletzt wohnhaft: Reichenbacher Straße 128 D, 08056 Zwickau, liegen im Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 3, Zimmer 105, folgende Schriftstücke zur Abholung bereit: Bescheide vom 08.06.2023, Kassenzeichen: 02.30226.4  
► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Altmarkt 2, 09405 Zschopau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom 08.06.2023, Kassenzeichen: 70.27431.2  
► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Ludwig-Jahn-Straße 8, 07545 Gera, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 140, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 06.06.20023, Kassenzeichen: 02.31050.6  
► Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Neuplanitzer Straße 29, 08062 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 134 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Mahnung vom 06.06.2023, Kassenzeichen: 01.35037.1  
► Für Herrn , wohnhaft: Ul. Pierwszego Maja 120/51, 74300 Berislaw, Ukraine, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62,

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**  
**Auflegung der Vorschlagsliste für Schöffen in der Wahlperiode 2024 – 2028 im Amtsgerichtsbezirk Zwickau vom 06.07.2023 bis 14.07.2023**

Die vom Stadtrat der Stadt Zwickau am 29.06.2023 beschlossene Vorschlagsliste für Schöffen in der Wahlperiode 2024 – 2028 im Amtsgerichtsbezirk Zwickau wird gemäß § 36 Abs. 3 GVG **vom 06.07.2023 bis 14.07.2023** zu jedermanns Einsicht im

**Rechtsamt der Stadt Zwickau**  
**Verwaltungszentrum**  
**Werdauer Straße 62**  
**Haus 9 - Zimmer 223**  
**Tel.: (03 75) 83 3008 u. 83 3003**

aufgelegt.

Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 16.06.2023, Aktenzeichen: GS 70.71146.3 BD  
► Für , zuletzt wohnhaft: Properties GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer, Zeltnerstraße 3, 90443 Nürnberg, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 134, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Verfügung vom 06.04.2023, Kassenzeichen: 59.28903.5 u.a.  
► Für , zuletzt wohnhaft: Julius-Seifert-Straße 19, 08060 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 127, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom 02.06.2023, Kassenzeichen: 70.00797.9  
► Für Herrn , wohnhaft: Ul. Kazimierza Jezewskiego 1134, 02793 Warszawa, Polen, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer

Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 15.05.2023, Aktenzeichen: GS 70.71792.4 BB  
► Für Herrn , wohnhaft: Kázmér Utca 39, 2760 Nagykáta, Ungarn, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 03.05.2023, Aktenzeichen: GS 70.70300.6 BC  
► Für Herrn , wohnhaft: 29, 26120 Mroczkow, Polen, liegt beim Ordnungsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 24.04.2023, Aktenzeichen: GS 70.66580.0 BB  
*Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr in Empfang genommen werden.*

## SITZUNGSTERMINE

► **Bau- und Verkehrsausschuss**  
am 3. Juli 2023, 16.30 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal  
Aus der Tagesordnung:  
*Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen*  
- Beschluss über die Vergabe von Planungsleistungen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 067A für das Gebiet Zwickau-Nord, Gewerbegebiet nördlich Dorotheenstraße/westlich Franz-Mehring-Straße  
- Vergabebeschluss zur Aufwertung der Parkanlage „Neue Welt“, Rekonstruktion und Neugestaltung Rosengarten, Los Landschaftsbau  
- Vergabe von Planungsleistungen; Sanierung Kita Paulus 2. BA, Martin-Andersen-Nexo-Straße 21, 08060 Zwickau, Los 1 Objektplanung (Gebäude und Innenräume) und Erstellung Energieausweis  
- Vergabe von Planungsleistungen; Sanierung Kita Paulus 2. BA, Martin-Andersen-Nexo-Straße 21, 08060 Zwickau, Los 2 Technische Ausrüstung HLS  
- Vergabe von Planungsleistungen; Sanierung Außenanlagen „Kita Regenbogenland“, Salutstraße 8, 08066 Zwickau, Los Freianlagen  
- Absicht der Einziehung des beschränkt-öffentlichen Weges Muldestraße BÖW 3  
- Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben „Sanierung Mittelgrundbach zwischen Am Bahnhof und Bachstraße“  
- Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben „Instandsetzung des technischen Denkmals über den Planitzbach (Natursteinbogenbrücke) im Zusammenhang mit der Wegesanierung Eisensteinstraße“ in Zwickau  
- Vorhabensbeschluss und Vergabe von weiterführenden Planungsleistungen für die Maßnahme „Barrierefreier Umbau von Haltestellen im Stadtgebiet von Zwickau – Haltestellen Alte Reichenbacher Straße, Weißenborn Waldpark und Südplatz“

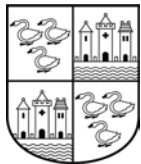
► **Finanzausschuss**  
am 4. Juli 2023, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Hermann-Mühlpfort-Raum  
Aus der Tagesordnung:  
*Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen*  
- Vergabebeschluss zur Beschaffung eines Fahrzeuges zur Absicherung der Winterdienstpflichten auf städtischen Anliegerflächen, Verkehrssicherungs- und Grünpflegearbeiten einschließlich der Bewässerung von städtischen Bäumen und Pflanzen  
- Vergabebeschluss zur Beschaffung eines Forstschleppers  
- Umsetzung „Lehrer-Endgeräte-Ergänzungs-Förderverordnung“ in Schulen in Trägerschaft der Stadt Zwickau und Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel

► **Wirtschafts-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss**  
am 5. Juli 2023, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal  
Aus der Tagesordnung:  
*Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen*  
- Beschluss Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2023 – 2027

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu den Sitzungen herzlich eingeladen.  
**[www.zwickau.de/ratsinfo](http://www.zwickau.de/ratsinfo)**

## Impressum

**PULSSCHLAG – AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU**  
**34. JAHRGANG · 13. AUSGABE**



**Herausgeber:**  
Stadt Zwickau · Oberbürgermeisterin  
Constance Arndt · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau  
**Amtlicher und redaktioneller Teil:**  
verantwortlich: Mathias Merz (Leiter des Presse- und Oberbürgermeisterbüros) · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau · Telefon: 0375 831801 · Telefax: 0375 831899  
**Redaktion und Satz:**  
Dirk Häuser · Telefon: 0375 831812  
Petra Schink · Telefon: 0375 831817  
E-Mail: pressebuero@zwickau.de  
Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau  
**Verlag:**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig  
**Anzeigenteil verantwortlich:**  
Lutz Wienhold  
E-Mail: verlagsleitung@blick.de  
**Layoutgestaltung:**  
ö\_konzept – Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG  
**Druck:**  
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
**Vertrieb:**  
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG  
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Der Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Dokumete ist nur unter bestimmten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage [www.zwickau.de/esignatur](http://www.zwickau.de/esignatur).

*Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntäglich freitags für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem im Bürgerservice im Rathaus und in den Stadtteilverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am 14. Juli 2023.*



STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER STADTVERWALTUNG ZWICKAU

Im Umweltbüro, Dezernat Bauen, ist ab dem 1. August 2023 folgende Stelle unbefristet zu besetzen als:

MA Straßenreinigung/ Kontrolle (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Kontrolle der ordnungsgemäßen Straßenreinigung durch beauftragte Dritte
- Organisation und Durchführung von Kontrollen sowie Protokollführung
- Auswertung von Kontrollberichten
- Kontrolle von Anliegerpflichten sowie Durchführung ordnungsrechtlichen Maßnahmen bei Verstößen gegen die Straßenreinigungssatzung, dies umfasst unter anderem:
- Kontrolle zu Verstößen gegen die Anliegerpflichten
- Feststellung von Ordnungswidrigkeiten
- Erlass von Bußgeldbescheiden
- Schreiarbeit und Aktenführung
- Gebührenerhebung entsprechend der Straßenreinigungssatzung i. V. m. der Straßenreinigungsgebührensatzung
- Erarbeitung von Zuarbeiten zur Gebührenbescheiderstellung
- Bearbeitung von Anträgen
- Mitarbeit bei Gebührenerhebung
- Papierkorbentsorgung
- Kontrollen nach Tourenplan sowie Überwachung der Standorte
- Mitarbeit bei der Organisation von kommunalen Veranstaltungen
- Durchführung der Straßenreinigung und Abfallentsorgung sowie des jährlichen Frühjahrsputzes
- Mitwirkung bei der Sicherstellung der Einhaltung der öffentlichen-rechtlichen Vorschriften in Bezug auf Abfallentsorgung und Straßenreinigung bei Baugenehmigungsverfahren

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- abgeschlossener Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder einer anderen vergleichbaren dreijährigen Berufsausbildung im kaufmännisch-verwaltenden Bereich
- sicherem Auftreten
- guter Kommunikationsfähigkeit
- Erfüllung der körperlichen Voraussetzungen für die Außendiensttätigkeit
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 6, betrieblicher Altersvorsorge sowie weiteren Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- eine Teilzeitbeschäftigung mit einem Beschäftigungsumfang von durchschnittlich 60 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer vollzeitbeschäftigten Arbeitskraft
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 16. Juli 2023

Im Feuerwehramt, Geschäftskreis der Oberbürgermeisterin, sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt Stellen zu besetzen als:

Leitstellendisponent (m/w/d)

In Abhängigkeit vom Ausbildungsstand erwartet Sie u. a. folgendes interessante Aufgabengebiet:

- Entgegennahme der Notrufe und Gefahrenmeldungen, die über die europaweite Notrufnummer 112 übermittelt werden, sowie Entgegennahme, Bearbeitung und Planung des öffentlichen Krankentransportes für den Landkreis Zwickau und den Vogtlandkreis
- Disposition und Alarmierung der jeweiligen Kräfte und Mittel (Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz) sowie Information weiterer Behörden entsprechend Ausrückeordnung oder anderer Unterlagen
- Lenkung der Notfalleinsätze im Rettungsdienst
- Führen der Einsatz- und Nachweisunterlagen
- Einsatz im abwehrenden Brandschutz sowie Rettungsdienst

Gesucht werden Persönlichkeiten mit:

- Befähigung zur zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 1 der Fachrichtung Feuerwehr und Abschluss als Rettungs-sanitäter mit mindestens einjähriger Erfahrung in der Notfallrettung oder

Die Stadt Zwickau bietet entsprechend ihrem Motto „Soziale Stadt“ und als „Ort der Vielfalt“ zusätzlich einen Zuschuss zum Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr und Offenheit für kulturelle Vielfalt. Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert? Dann reichen Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (Ansreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Schul- und Ausbildungszeugnisse

- Befähigung zum Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr, Abschluss als Rettungssanitäter mit mindestens einjähriger Erfahrung in der Notfallrettung und einer nach SächsLRettDPVO erforderlichen zweijährigen Tätigkeit als Disponent oder
- Berufsanerkennung als Notfallsanitäter oder Rettungsassistent oder Abschluss als Rettungssanitäter mit mindestens einjähriger Erfahrung in der Notfallrettung, jeweils mit der Bereitschaft und uneingeschränkter Tauglichkeit für die Laufbahnausbildung für die Fachrichtung Feuerwehr der zweiten Einstiegs-ebene der Laufbahngruppe 1 und Nachweis über den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens in Silber spätestens zum Beginn der Laufbahnausbildung
- umfassenden Kenntnissen des SächsBRKG, der Verordnungen und Richtlinien der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen, der Unfallverhütungsvorschriften, Feuerwehrdienstvorschriften und des Datenschutzrechts
- uneingeschränkter körperlicher und gesundheitlicher Eignung für die aus-geschriebene Tätigkeit
- Nachweis über die von der ständigen Impfkommission empfohlenen Masern-impfungen bzw. Immunisierung nach erfolgter Masernerkrankung
- mind. Führerschein Klasse C1
- sicherem Umgang mit EDV-Systemen (z. B. Windows, Office)
- uneingeschränkter Qualifizierungs-bereitschaft
- ausgeprägter Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Abschluss als Disponent an einer Landesfeuerwehrschule oder vergleichbaren Bildungseinrichtung
- Abschluss als Gruppenführer der Berufsfeuerwehr im Zusammenhang mit der Laufbahnbefähigung oder als Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr im Zusammenhang mit dem Abschluss als Notfallsanitäter/Rettungsassistent/ Rettungssanitäter

Wir bieten Ihnen:

- je nach persönlichen Voraussetzungen Besoldung nach dem Sächsischen Besoldungsgesetz bis A 9 sowie weitere Sozialleistungen nach Sächsischem Beamtenrecht oder bei Einstellung als Tarifbeschäftigter eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 6 (zuzüglich Gewährung einer Arbeitsmarktzulage in Höhe des Differenzbetrages zur EG 8) bis Entgeltgruppe

bzw. Studienabschlüsse, Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen, ggf. den Nachweis über das Vorliegen einer Behinderung) bis zum genannten Bewerbungsschluss über unser Onlinebewerberportal unter [www.zwickau.de/ausschreibungen](http://www.zwickau.de/ausschreibungen) ein.

Hinweise: Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Die Rücksendung postalisch eingegangener Bewerbungsunterlagen kann nur gegen Beifügung eines ausreichend frankierten (nur Briefmarke) Rückumschlages erfolgen.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter [www.zwickau.de/ausschreibungen](http://www.zwickau.de/ausschreibungen).

- 9a, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- Vollbeschäftigung sowie eine Arbeitszeit entsprechend des jeweils gültigen Dienstplanmodells
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen
- Einarbeitung in das Aufgabengebiet durch einen Lehrdisponenten
- Qualitätsmanagement in der IRLS
- einen Sport- und Fitnessbereich zur Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit

Bewerbungsschluss: 23. Juli 2023

Im Liegenschafts- und Hochbauamt, Dezernat Bauen, ist ab dem 1. Juli 2023 folgende Stelle unbefristet zu besetzen als:

Sachbearbeiter (m/w/d) Bauausführung/ Werterhaltung

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- bauliche Überwachung städtischer Hochbaumaßnahmen, insbesondere
- Kostenermittlung für die Aufstellung des Haushaltsplanes
- Ausführungsvorbereitung und Vergabe
- Objektüberwachung und Betreuung Freischaffender
- Beteiligung in der Planungsphase des Objektes hinsichtlich der technischen, bauphysikalischen und wirtschaftlichen Zielvorgaben
- Projektsteuerung/Koordination aller fachlich Beteiligten hinsichtlich Planung, Ausschreibung und Bauausführung
- Instandsetzung und Instandhaltung von Hochbauten und hochbaulichen Anlagen verbunden mit Betreuung freischaffender Planer und Bauleiter an den übertragenen Objekten (Werterhaltung)
- Planung, Koordinierung und Kontrolle der Aufgabenerledigung im Bereich Werterhaltung (als erster Sachbearbeiter)

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einem Hochschul- oder Fachhochschulabschluss auf dem Gebiet des Bauwesens vorzugsweise in der Fachrichtung Hochbau
- fundierten Kenntnissen zu den gesetzlichen Regelungen, Verordnungen und Vorschriften im Baurecht und der Bau-

- ordnung sowie zu technischen Bauvorschriften
- Kenntnissen zur VOL, VOB, HOAI und dem Vergabehandbuch
- Kenntnissen zum Vertragsrecht nach BGB
- selbstständiger Arbeitsweise und Durchsetzungsvermögen
- Sicherheit in der Anwendung moderner Datentechnik
- einem Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 10, betrieblicher Altersvorsorge sowie weiteren Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen bestehender Gleitzeitregelungen und eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 39 Wochenstunden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 2. Juli 2023

Im Kulturamt, Dezernat Finanzen und Ordnung, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Ausstellungstechniker (m/w/d)

Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:

- Funktionelle Sicherstellung von Veranstaltungen und Ausstellungen sowie der laufenden Betriebsfähigkeit der zu betreuenden Objekte, dies umfasst unter anderem
- Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge
- Aus- und Einpacken von Leihgaben und Ausstellungsobjekten
- technische Vorbereitung und Betreuung von Ausstellungsveranstaltungen und sonstigen Veranstaltungen in den Museen
- Durchführung diverser einfacher handwerklicher Reparaturtätigkeiten unter Beachtung der Vorgaben an Ausstellungsmitteln und Ausstellungsmodellen
- Wahrnehmung von Schließdiensten und Kontrollgängen zur Gebäudesicherheit
- Wahrnehmung von Sonderaufgaben und Diensten, soweit dies zur Aufrechterhaltung und Absicherung des gesamten Kulturamtsbetriebes erforderlich ist

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:

- einer abgeschlossenen Berufsausbildung im handwerklichen Bereich von mindestens zwei Jahren
- hoher Bereitschaft zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit (Einsatz an Wochenenden/Feiertagen) und der Bereitschaft zur Teilnahme an einem Rufbereitschaftssystem (maximal 30 Minuten Zugriffszeit muss gewährleistet sein)
- Belastbarkeit, insbesondere gesundheitliche Eignung zur Wahrnehmung körperlicher Arbeiten, wie Aufbau- und Transporttätigkeiten
- technisches Verständnis zur Bedienung von technischen Anlagen sowie Gefahrenmeldeanlagen

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Kenntnisse zu allgemeinen Sicherheitsvorschriften im Bereich des Arbeits- und Brandschutzes sowie Kenntnisse zu

- speziellen Sicherheitsvorschriften für Museen
- Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Lehrgang sowie des Lehrganges Sicherheit in Museen

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 4, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- eine Teilzeitbeschäftigung mit einem Beschäftigungsumfang von durchschnittlich 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer vollzeitbeschäftigten Arbeitskraft; befristet vom 16.10.2023 bis 30.06.2024 ist eine Vollzeitbeschäftigung mit durchschnittlich 39 Wochenstunden möglich
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Bewerbungsschluss: 16. Juli 2023

Pulsschlag

[www.zwickau.de/amtsblatt](http://www.zwickau.de/amtsblatt)

Kein Amtsblatt erhalten?  
Hotline: 0371 656-22100  
[qm@cvd-mediengruppe.de](mailto:qm@cvd-mediengruppe.de)

Straßenbauarbeiten in Oberplanitz

Ab Montag, 3. Juli werden im Stadtteil Oberplanitz die Röntgenstraße (zwischen Luise-Zietz- und Lengenfelder Straße) und die Luise-Zietz-Straße (zwischen Oskar-Lorenz- und Röntgenstraße) grundhaft erneuert. Auf einer Länge von ca. 90 Metern wird der gesamte Straßenkörper grundhaft saniert. Die Fahrbahn erhält eine neue Asphalttrag- und -deckschicht, die Gehwege und Grundstückszufahrten eine Befestigung mit Betonsteinpflaster. Parallel werden die vorhandenen Trinkwasser- und Abwasseranlagen durch die Wasserwerke Zwickau GmbH und die vorhandenen Stromleitungen durch die ZEV GmbH erneuert. Nach öffentlicher Ausschreibung wurde mit der Durchführung der Straßenbaumaßnahme eine Baufirma aus Aue-Bad Schlema beauftragt. Die Fertigstellung ist für Ende November 2023 geplant. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 362.000 Euro.

Sprechstunde mit Silvia Queck-Hänel

Am Dienstag, dem 4. Juli lädt Bürgermeisterin Silvia Queck-Hänel wieder zur Sprechstunde ein. Diese findet in der Zeit von 15 bis 17 Uhr in den Diensträumen im 2. OG des Rathauses, Hauptmarkt 1, statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben somit die Möglichkeit, mit der Bürgermeisterin ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen, Hinweise zu geben oder Kritik zu äußern.

Geburtshilfe-Veranstaltungen des Heinrich-Braun-Klinikums

Auch im Monat Juli bietet das Team der Geburtshilfe am Heinrich-Braun-Klinikum (HBK) wieder Infoabende, Kurse und vieles mehr für Schwangere bzw. werdende Eltern an.

Am kommenden Dienstag, dem 4. Juli, findet um 18 Uhr wieder der Infoabend zum Thema „Geburt“ statt. Kurzent-schlossene können sich noch die letzten freien Plätze sichern.

Sollte dieser Termin doch bereits ausgebucht sein, gibt es noch freie Kapazitäten für den dritten Dienstag im Monat, am 18. Juli. Bei Kreißsaal- und Stationsführungen sowie Gesprächen mit Ärzten und Hebammen erhalten die Eltern in spe alle wichtigen Informationen rund um die Entbindungsmöglichkeiten im HBK.

Weitere Kurstermine

Die Hebammensprechstunde findet immer dienstags von 7.15 bis 9.30 Uhr statt. Ebenso können Schwangere jeden Dienstag in der Zeit von 8.30 bis 12.30 Uhr Akupunktursitzungen wahrnehmen. Ab der 13. Schwangerschaftswoche können sich die zukünftigen Mamas für den Kurs zum Schwangerenschwimmen ab 21. Juli anmelden und sich mit einem sanftem, aber intensiven Training im Wasser fit halten. Zudem bieten die Hebammen am 5. Juli ab 10 Uhr eine individuelle Trageberatung an.

Alle Geschwisterkinder, die sich ebenfalls auf den Nachwuchs vorbereiten möchten, können am Geschwisterkurs teilnehmen, der jeden ersten Dienstag im Monat um 16 Uhr stattfindet, so auch am 4. Juli. Für

werdende Großeltern wird ebenfalls ein spezieller Kurs angeboten: Die Kinderkrankenschwestern frischen jeden letzten Donnerstag im Monat ab 16 Uhr das Wissen der angehenden Großeltern auf – der nächste Termin ist für den 27. Juli geplant.

Neu im Angebot: Mütter-Treff

Frischgebackene Mütter sind sich in manchen Situationen mitunter noch unsicher oder haben ganz konkrete Fragen zu bestimmten Themen. Egal ob sie stillen, das Fläschchen geben oder Fragen zu Babyernährung, Babypflege oder Schlafverhalten haben – das HBK lädt alle Mütter mit Babys herzlich zum Mütter-Treff ein. Im kommenden Monat findet dieser am 5. Juli sowie 19. Juli in

der Zeit von 15 bis 16.30 Uhr statt. Das Ziel ist, in gemütlicher Atmosphäre u. a. bei Stillproblemen zu beraten und einen Erfahrungsaustausch mit anderen Müttern zu ermöglichen. Durchgeführt wird das Treffen im Kursraum auf der Wochenstation von hausinternen Stillberaterinnen. Eine Gewichtskontrolle vor Ort wird auch angeboten.

Weitere Termine und Hinweise können auf der Website eingesehen werden unter [www.heinrich-braun-klinikum.de/terminkalender-geburtshilfe](http://www.heinrich-braun-klinikum.de/terminkalender-geburtshilfe). Interessierte können sich direkt an das Team der Geburtshilfe wenden und sich telefonisch anmelden unter: 0375 51-4000.

[www.heinrich-braun-klinikum.de](http://www.heinrich-braun-klinikum.de)



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege der Stadt Zwickau nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2022

1. Kindertageseinrichtungen

1.1 Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten (Jahresdurchschnitt)			
	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 Stunden in Euro	Kindergarten 9 Stunden in Euro	Hort 6 Stunden in Euro
erforderliche Personalkosten	1.070,06	445,86	240,76
erforderliche Sachkosten	376,65	156,94	84,75
erforderliche Betriebskosten	1.446,71	602,80	325,51

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Betriebskosten. (z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden)

1.2 Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Krippe 9 Stunden in Euro	Kindergarten 9 Stunden in Euro	Hort 6 Stunden in Euro
Landeszuschuss	246,83	246,83	164,56
Elternbeitrag (ungekürzt)	210,16	116,63	68,23
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	989,72	239,34	92,72

\* SVJ – Schulvorbereitungsjahr (Beitragsfreiheit bis einschließlich Schulvorbereitungsjahr 2021/2022)

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Mieten

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat	
	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	32.430,17
Zinsen	6.348,12
Mieten	59.129,78
Gesamt	97.908,07

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Krippe 9 Stunden in Euro	Kindergarten 9 Stunden in Euro	Hort 6 Stunden in Euro
Gesamt	38,12	15,88	8,58

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 Laufende Geldleistung je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)	
	Kindertagespflege 9 Stunden in Euro
- Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	99,89
- Betrag zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschl. seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	612,39
- durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,71
- durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	41,42
- durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	50,85
= Laufende Geldleistung	806,26

2.2 Deckung der laufenden Geldleistung je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)	
	Kindertagespflege 9 Stunden in Euro
Landeszuschuss	281,83
Elternbeitrag (ungekürzt)	210,16
Gemeinde	314,27

Ratsschulbibliothek lädt zu Vortrag über die Chronisten ein

Am Donnerstag, dem 20. Juli lädt die Ratsschulbibliothek um 17.30 Uhr zu einem Vortrag in ihren Lesesaal ein. Unter dem Titel „Chroniken und Chronisten aus dem wettinischen Sachsen des 16. Jahrhunderts“ referiert Prof. Dr. Joachim Schneider über Geschichtsschreibung zu Zeiten der Wettiner.

Die moderne Landesgeschichte hat zu vielen Themen ein umfangreiches Wissen erarbeitet. Bis dahin war es allerdings ein langer Weg. Die Anfänge der Geschichtsschreibung über Stadt und Land in Sachsen liegen im 16. Jahrhundert. Damals begannen Chronisten, Ereignisse ihrer Gegenwart als Zeitzeugen aufzuzeichnen, aber auch die Geschichte des Landes und seiner Städte bis zu ihren sagenhaften Anfängen zu erforschen. Anstoß dafür war eine allgemeine Bildungsexpansion im Gefolge von Humanismus und Reformation. Wettinische Landesherren und städtische Oberschichten haben diese Geschichtsschreibung gefördert. Der Vortrag stellt Beispiele vor und erläutert, was die Chronisten interessierte und welche Vorstellungen von Geschichte sie entwickelt und verbreitet haben. Prof. Schneider wird gesondert auf die Zwickauer Chronisten des 16. Jahrhunderts (Schumann, Greff, Tretwein) eingehen. Im Lesesaal der Ratsschulbibliothek werden in einer kleinen Sonderausstellung

wichtige Exponate zum Thema ausgestellt, u. a. Petrus Albinus: Meißnische Land- und Bergchronik von 1590, die handschriftlichen Zwickauer Annalen von Peter d. Ä. und Peter d. J. Schumann. Gezeigt wird auch die älteste Landkarte der Mark Meißen von Hiob Magdeburg von 1560 – das einzig Exemplar auf der Welt. Der Eintritt zum Vortrag ist frei, um Voranmeldung wird unter Telefon 0375 834222 gebeten. Der Vortrag ist eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde Dresden. Prof. Dr. Joachim Schneider studierte von 1980 bis 1987 Geschichte, Deutsch sowie Sozialkunde an den Universitäten Würzburg und Tübingen auf Lehramt und Magister. 1990 promovierte er über das Thema „Heinrich Deichsler und die Nürnberger Chronistik des 15. Jahrhunderts“. 1993-2001 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Geschichte der Universität Würzburg. 2001 wurde er habilitiert und erhielt die Lehrbefugnis in den Fächern Mittelalterliche Geschichte und Landesgeschichte. Seither war er u. a. an den Universitäten Würzburg, Marburg, Mainz und der TU Dresden tätig. Seit 2018 ist er Leiter des Bereichs Geschichte am Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde (ISGV) in Dresden. 2022 wurde er zum außerordentlichen Professor an der TU Dresden bestellt.

Umsetzung des Stadtmarketingkonzepts startet: Bürger können an Online-Befragung teilnehmen

Am 27. April beschloss der Stadtrat die Umsetzung des „Handlungsauftrags Stadtmarketing“. Nun startet die Phase 1. Diese hat insbesondere die Analyse von Bekanntheit und Image Zwickaus zum Inhalt. In einem ersten Schritt erfolgt durch ein beauftragtes Unternehmen eine sowohl regionale als auch deutschlandweite Befragung. An dieser können die Zwickauer auch direkt teilnehmen.

Die anonyme Befragung umfasst rund 40 einfache und in rund 10 Minuten zu beantwortende Fragen. Neben der Soziodemographie der Befragten (z. B. Alter, Geschlecht, Bildung) werden unter anderem die Kenntnis über Zwickau, die Wohnzufriedenheit oder das Image der

Stadt analysiert. Eingesetzt werden dabei mehrere sogenannte Online-Access-Panel. Als Online-Panel wird eine Gruppe von registrierten Personen bezeichnet, die sich bereit erklärt haben, an Online-Studien teilzunehmen. In der repräsentativen Befragung sollen regional mindestens 500 und deutschlandweit mindestens 1000 Personen befragt werden. Ergänzend können die Bürger der Stadt ihre Meinung online noch bis 1. Juli 2023 mitteilen. Unter allen Teilnehmern werden drei Stadtgutscheine im Wert von je 50 Euro verlost. Im Zuge der Phase 1 sollen außerdem vorhandene Erhebungen ausgewertet werden. Geplant sind darüber hinaus eine Medienanalyse sowie Experten-Inter-

views. Die Ergebnispräsentation der Studie soll schließlich bereits Ende August erfolgen. Auf der Basis des im April gefassten Stadtratsbeschlusses wurden durch das Büro für Wirtschaftsförderung acht Unternehmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Bis 26. Mai wurden fünf Angebote fristgemäß eingereicht, welche anschließend auf der Basis einer Bewertungsmatrix ausgewertet und beurteilt wurden. Den Zuschlag erhielt schließlich die Conoscope GmbH aus Leipzig, die die Imageanalyse durchführt. Diese ist die Grundlage für die Phase 2, in der das Stadtmarketingkonzept einschließlich realisierbarer Maßnahmen erarbeitet wird.

www.zwickau.de

Sommerkonzert „Italienisches Liederbuch“ mit internationalen Solisten am 22. Juli

Im intim-authentischen Ambiente des Konzertsaals des Robert-Schumann-Hauses bringen am Samstag, dem 22. Juli, 18 Uhr, drei junge Lied-Interpreten Hugo Wolfs „Italienisches Liederbuch“ hautnah zum Erleben. Die niederländische Mezzosopranistin Sophia Faltas und der Leipziger Bassbariton Vincent Berger werden dabei kongenial begleitet durch José María Inglés aus Spanien. In einem spannungsvollen Dialog begegnen sich Frauen- und Männerstimme, einmal keck und unbedarft, dann wieder scharf und vorwurfsvoll, doch stets ins Herz treffend. Der Eintritt ist frei.

Sophia Faltas begann ihre musikalische Laufbahn bei den Nationale Koren und studierte an den Konservatorien von Amsterdam und Den Haag. Heute ist sie als freischaffende Mezzosopranistin tätig, mit einem Schwerpunkt im Bereich der Barock- und Renaissancemusik. Vincent Berger erhielt als Mitglied des Leipziger Thomanerchores eine umfassende musikalische Ausbildung. Am Theater Rudolstadt gab er sein Operndebüt als Sarastro in Mozarts „Zauberflöte“. Spezialisiert auf Oratorium und Lied reicht sein Repertoire von Werken der Renaissance bis hin zu Uraufführungen über viele wichtige Bass- und Bariton-Partien des Barock, der Klassik, der Romantik und des 20. Jahrhunderts. José María Inglés studierte am Konservatorium von Zaragoza, wo er den Außerordentlichen Preis von Aragon mit Aus-



zeichnung erhielt. Im Alter von 17 Jahren wurde er in die Nachwuchsförderklasse an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig aufgenommen.

Hugo Wolf ist der letzte große Meister des deutschen Liedes. Auch bei ihm zeigt sich, dass das Wort die melodische Linie vorgibt, während Verdichtung und Intimität im Vordergrund stehen. Wolf ist in seiner Sprache besonders nahe an Robert Schumann, wobei auch Einflüsse seines großen Vorbildes Wagner durchscheinen. In seinem „Italienischen Liederbuch“ hört

man die ganze Bandbreite der menschlichen Gefühle rund um die Liebe: frühe Verliebtheit, Ekstase, aber auch Eifersucht, Streit und Versöhnung. Die Textvorlage für diese wunderbare Sammlung vokaler Kleinode liefern Werke italienischer Dichter (Leopardi, Giusti, Carducci und Negri), ins Deutsche übersetzt von Paul Heyse. Heyses Textübertragungen aus Dialekten Italiens veranlassten Wolf dazu, eine unvergleichliche Einheit von Wort und Ton zu erschaffen, welche die innere Melodie der Gedichte so eindrücklich trifft, dass diese bis heute Perlen der Liedliteratur darstellen.

Ein kurzes Künstlerleben: Der Bildhauer Werner Mothes (1909-1930) und seine Zeitgenossen

Zwickau hat viele Künstlerpersönlichkeiten hervorgebracht. Eine von ihnen war der 1909 geborene Bildhauer Werner Mothes. Nach einer Ausbildung an der Zwickauer Ingenieurschule im Bereich Kunstgewerbe studierte er an der Dresdner Kunstakademie bei Georg Wrba. Mit nur 21 Jahren verstarb er jedoch viel zu früh.

Gemeinsam mit Thomas Mothes, dem in Leipzig lebenden Neffen des Künstlers, begeben sich die KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU auf Spurensuche nach dem vielversprechenden Werk eines talentierten Künstlers. Die Sonderausstellung zeigt das erhaltene plastische Werk sowie Zeichnungen und Aquarelle von Werner Mothes. Ergänzt werden diese durch Gemälde und Arbeiten auf Papier von Künstlerfreunden wie Hans Christoph oder Erhard Hippold sowie weiteren Zeitgenossen. Nach der Schulzeit besuchte Werner Mothes die kunstgewerbliche Abteilung der Zwickauer Ingenieurhochschule. 1928 lernte er den Schriftsteller Ludwig Renn kennen, der damals eine Vortragsreihe in Zwickau hielt. Renn machte Werner Mothes und dessen gleichaltrigen Mitschüler Erhard Hippold mit dem Dresdner Maler Hans Christoph bekannt, der zu dieser Zeit im Zwickauer König-Albert-Museum ausstellte. Der damalige Leiter Hildebrand Gurlitt unterstützte die künstlerischen Ambitionen junger Talente. So zeigte er in Zwickau bereits 1926 Werke von Otto Griebel, Hans Grundig, Eugen Hoffmann, Bernhard Kretzschmar oder Wilhelm Lachnit unter dem Titel „Das junge Dresden“ und stellte damit die Positionen der aufkommenden Neuen Sachlichkeit vor. Im Herbst 1928 begann Mothes sein Studium



WERNER MOTHES: EINSAMER UND LIEBESPAAR, 1929

bei Georg Wrba an der Kunstakademie in Dresden. Hier vertiefte sich die Freundschaft zwischen ihm und Hans Christoph. Zuvor war er im Sommer allein durch Schweden gereist. Er trampelte fast ohne Geld und bat Einheimische, gern auch andere Bildhauer, um Kost und Logis. Die außergewöhnliche Begabung des jungen Künstlers fiel früh auf. Bereits im Alter von fünf Jahren fertigte er kleine, detaillierte und farbige Zeichnungen an. Die Entwicklung vieler Künstlerkollegen zum scharfen Realismus der Neuen Sachlichkeit der späten Weimarer Jahre ist auch bei Mothes zu erahnen. Wohin seine ganz

persönliche künstlerische Entwicklung noch hätte führen können, muss leider für alle Zeit offen bleiben. Ein Großteil seines Werkes wurde 1945 bei einem Bombenangriff zerstört. In der Sammlung des Museums befinden sich heute noch einige Werke des Künstlers, der hier bereits 1930 mit einer Gedächtnisausstellung geehrt wurde.

Die Sonderausstellung „Der Bildhauer Werner Mothes (1909–1930) und seine Zeitgenossen“ in den KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum ist bis 10. September zu sehen.